

13.09.26: Nie wieder ist jetzt! Tag der Erinnerung soll Demokratie und Toleranz fördern.

Zu einer ersten Großveranstaltung lädt die lokale Gruppe des Vereins ‚Berchtesgadener Land gegen Rechts – für Vielfalt und Demokratie‘ am 13.09.26 zwischen 15.00 und 18.00 Uhr auf den Bad Reichenhaller Rathausplatz ein. Anlass ist der Gedenktag an die Opfer faschistischer Gewaltherrschaft. Das Erinnern an die Opfer soll zugleich Anlass sein, um vor aktuellen rechten Entwicklungen in Politik und Gesellschaft zu warnen. Daher sind hiesige Vereine, Organisationen und Parteien aufgerufen, ihren Einsatz für ein vielfältiges und tolerantes Miteinander und damit gegen Rassismus und Ausgrenzung in der Kurstadt aufzuzeigen. Dabei soll der tagtägliche Einsatz für Diversität und Integration, der in der Stadt geleistet wird, demonstriert werden – egal ob im Berufsleben oder in der Freizeit. Eingeladen zur aktiven Mitarbeit sind alle, die sich mit einem Stand oder einem kulturellen Beitrag beteiligen möchten.

Am jeweils zweiten Sonntag im September, in diesem Jahr ist es der 13.09., rufen diverse Vereine und Organisationen mit dem Tag der Erinnerung und Mahnung in ganz Deutschland dazu auf, sich gegen Rassismus in jedweder Form zu stellen. Daher lädt der Verein ‚Berchtesgadener Land gegen Rechts‘ an diesem Tag dazu ein, auch in Bad Reichenhall der Opfer von Faschismus, Verfolgung und Ermordung zu gedenken. Einen Redebeitrag hierzu wird der VVN-BdA halten, der ‚Verein der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten‘. Außerdem soll anhand von Stelltafeln mit Informationen zu einzelnen Opfern und Opfergruppen an diese erinnert werden. Auch die Stadt Bad Reichenhall macht ihre Unterstützung mit einem Grußwort von Bürgermeister Dr. Christoph Lung deutlich. Der Berchtesgadener Liedermacher Michael Raufer wird eigens dafür verfasste Texte vortragen. Daneben haben auf einem ‚Markt der Möglichkeiten‘ Vereine, Parteien und Organisationen Gelegenheit, ihr Engagement vorzustellen. Allein die Präsenz und Mitwirkung mit der bewussten Betonung, dass Hass, Hetze und Gewalt bei ihnen keinen Platz haben und dass alle Glaubensrichtungen, Geschlechter und sexuelle Orientierungen willkommen sind, wird als wichtiger Beitrag gewertet. Weitere Ideen für ein Engagement für Vielfalt und Demokratie sind dem Verein sehr willkommen. Anmeldungen sind noch bis zum 04.09.26 unter info@berchtesgaden-gegen-rechts.de möglich. Ansprechpartner: Dr. Silvia Nöger, Georgina van Unen. Weitere Informationen: <https://berchtesgaden-gegen-rechts.de>
‚Tag des Gedenkens an die Opfer des Faschismus‘, 13.09.26, 15.00-18.00, Rathausplatz Bad Reichenhall,